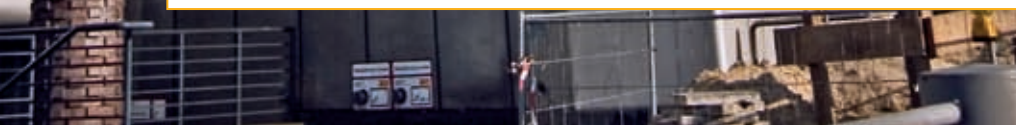




FOTO: DAVINCI DESIGN GMBH

„Hauptstadtkongress Medizin und Gesundheit“ vom 27. bis 29. Mai in Berlin. Die Veranstalter setzen im „Superwahljahr“ 2009 offenbar auf ein Schaulaufen von Politikern. Gleich drei Bundesminister sowie gesundheitspolitische Experten der Bundestagsfraktionen und verschiedene Landesminister haben ihr Kommen zugesagt. Angeführt wird die Politik-Prominenz von Bundeswirtschaftsminister Karl-Theodor Freiherr zu Guttenberg (CSU), Bundesgesundheitsministerin Ulla Schmidt (SPD), Bundesforschungsministerin Annette Schavan (CDU) sowie dem SPD-Vorsitzenden Franz Müntefering.



Hauptstadtkongress Medizin und Gesundheit
 vom 27. bis 29. Mai 2009 in Berlin,
 Internationales Congress-Center (ICC).
www.hauptstadtkongress.de

Vom 27. bis 29. Mai im Berliner ICC

Hauptstadtkongress Medizin und Gesundheit: Schaulaufen im Superwahljahr

Neben den Fachkongressen und ihren Fortbildungsthemen haben Diskussions- und Talkrunden mit Politikern zu Themen der Gesundheitswirtschaft seit langem einen hohen Stellenwert und gelten als Publikumsmagnete. Mit Blick auf die Bundestagswahl im September setzen die Veranstalter in diesem Jahr verstärkt auf Aussagen zum künftigen gesundheitspolitischen Kurs. Besonders die Auseinandersetzungen der CDU mit ihrer bayerischen Schwesterpartei CSU um den Gesundheitsfonds sowie der anhaltende Streit in der Versorgungslandschaft um die Finanzierung der medizinischen und Rehabilitationsversorgung haben den Spekulationen um den künftigen gesundheitspolitischen Kurs der Parteien neue Nahrung gegeben. Ulf Fink, Kongresspräsident und früherer Berliner Gesundheitsminister, erwartet, dass es auf dem Hauptstadtkongress „gesundheitspolitische Weichenstellungen“ gibt.

Drei Kongresse unter einem Dach

An der Dreigliedrigkeit des Hauptstadtkongresses wurde auch in diesem Jahr nicht gerüttelt. Unter seinem organisatorischen Dach wird es wieder drei Einzelkongresse („Krankenhaus Klinik Rehabilitation“, „Deutscher Pflegekongress“ sowie das „Deutsche Ärzteforum“) geben. Zu den Begleitveranstaltungen zählen schließlich das „Forum der Versicherungen“ und mehrere internationale Veranstaltungen zur EU-Gesundheitspolitik und zu den gesundheitspolitischen Entwicklungen in den USA und Europa.

Insgesamt wird es rund 100 Einzelveranstaltungen mit mehr als 500 Referenten geben, wie es in der Kongress-Vorschau heißt. Das KV-Blatt veröffentlicht eine Auswahl von Veranstaltungen in dieser Ausgabe. Das vollständige Programm sowie die Anmelde-

hinweise können unter www.hauptstadtkongress.de eingesehen werden.

Im vergangenen Jahr besuchten (nach Veranstalterangaben) mehr als 7.500 Menschen den Hauptstadtkongress.

„Tag der Niedergelassenen“

Neu ist der „Tag der Niedergelassenen“, der am 29. Mai von der Kassenärztlichen Bundesvereinigung unter dem Dach des Hauptstadtkongresses veranstaltet wird (siehe Bericht im KV-Blatt 04/09 und Sonderankündigung in dieser Ausgabe). Höhepunkt sind hier Diskussionsveranstaltungen zur Zukunft der ambulanten medizinischen Versorgung, die in ein öffentliches Manifest münden sollen, an dem derzeit bereits online „mitgeschrieben“ werden kann.

-litt

Auszug aus dem Programm

Mittwoch, 27. Mai 2009

10.00 Uhr–12.30 Uhr

Eröffnungsveranstaltung

Grußwort: Bundeswirtschaftsminister Dr. Karl-Theodor Freiherr zu Guttenberg (CSU)

Die Zukunft des Gesundheitswesens

Befragung: Bundesgesundheitsministerin Ulla Schmidt (SPD)

Moderation: Karin P. Vanis, ZDF-Hauptstadtstudio

Wettbewerb der Gesundheitsregionen/
Bekanntgabe der Gewinner

Referat: Bundesbildungsministerin Dr. Annette Schavan (CDU)

Moderation: Ulf Fink (CDU)

16.15 Uhr–18.00 Uhr

Neuordnung von Aufgaben und Kompetenzen zwischen Ärzten und nicht ärztlichen Heilberufen – was hat sich inzwischen getan?

Vorträge: Prof. Dr. Werner Haberbosch
Peter Gausmann
Bernd Herbeck

Diskussion: Hedwig-Francois Kettner
Dr. Theodor Windhorst
Ulrike Steinecke

Vorsitz: Dr. Thomas Jendges
Dr. Stefan Schoch

Priorisierung statt Rationierung – ein Weg aus der Mittelknappheit?

Einführung: Prof. Dr. Dr. h.c. Jörg-Dietrich Hoppe
Udo Schlaudraff

Statements: Prof. Dr. Dr. Eckhard Nagel
Dr. Klaus Theo Schröder

Moderation: Sibylle Herbert

Prävention durch die Gesetzlichen Krankenkassen – Erfahrungen und Perspektiven

Statement und Podiumsdiskussion:
Prof. Dr. Elisabeth Pott
Prof. Dr. Stefan N. Willich
Dr. Wolfgang Bödeker
Rolf Stuppardt

Moderation: Dr. Ingrid Völker

Donnerstag, 28. Mai 2009

09.00 Uhr–10.30 Uhr

Innovationen im Deutschen Gesundheitssystem – wieviel Fortschritt können und wollen wir uns künftig leisten?

Einführung und Moderation:
Prof. Dr. Johann-Matthias Graf von
der Schulenburg

Vorträge: Dr. Andreas Penk
Prof. Dr. Peter Sawicki

Streitgespräch: Thomas Ballast
Prof. Dr. Bertram Häussler

11.00 Uhr–12.30 Uhr

Globalisierung als Chance für innovative Finanzierungs- und Versorgungsmodelle – Was passt zum deutschen Gesundheitssystem?

Einführung: Prof. Dr. Günther Neubauer

Statement: Cornelia Groehl

Podiumsdiskussion: Jorgo Chatzimarkakis
Marion Caspers-Merk
Annette Widmann-Mauz

Moderation: Prof. Dr. Dr. Alexander P. F. Ehlers

Gesundheitsfonds, Morbi-RSA und Co. – Eine Zwischenbilanz

Einführung: Thomas Ballast

Vorträge: Dr. Ralf Ennenbach
Prof. Dr. Gerd Glaeske
Dr. Stefan Etgeton

Moderation: Andreas Mihm



Hauptstadtkongress 2009

Medizin und Gesundheit

14.00 Uhr–15.45 Uhr

Wohin steuert die Qualitätssicherung in Deutschland?

Vorträge: Dr. Christof Veit
Jürgen Klauber
Dr. Andreas Tecklenburg
PD Dr. Thomas Mansky
Dr. Jörg Blattmann
Dr. Francesco De Meo

Vorsitz: Dr. Hans-Jürgen Ahrens
Prof. Dr. Dr. h.c. Peter C. Scriba

Gesundheits- und Sozialpolitik nach der Wahl – Diskussion mit den Fraktionsspitzen

Statements und Podiumsdiskussion:
Birgitt Bender
Klaus Ernst
Elke Ferner
Dr. Heinrich Leonhard Kolb
Wolfgang Zöllner

Moderation: Philipp Neumann

16.15 Uhr–18.00 Uhr

Dualität oder Einheitssystem – Wohin geht die Zukunft von PKV und GKV?

Vorträge: Dr. Volker Leienbach
Prof. Dr. Norbert Klusen

Moderation: Andreas Mihm

Perspektiven und Reformoptionen der sozialen Selbstverwaltung

Input: Prof. Dr. Winfried Schmähl

Statements und Podiumsdiskussion:
Hartmut Reiners
Dr. Volker Hansen
Fritz Schösser

Moderation: Hans-Bernhard Henkel-Hoving

Freitag, 29. Mai

09.00 Uhr–10.30 Uhr

Tag der Niedergelassenen Qualitätszirkel: Selbstbestimmung oder Zwang?

Leitung: Ingrid Quasdorf
Prof. Dr. Marcus Siebolds

Der Hygieneplan in der Praxis

Leitung: Katja Heinze

Der Gemeinsame Bundesausschuss: Qualität und Patientensicherheit

Input: Dr. Rainer Hess

Statements und Podiumsdiskussion:
Dr. Stefan Etgeton
Rolf Stuppardt

Moderation: Peter Thelen

Die Finanzkrise und ihre Auswirkungen auf den medizinischen Sektor und die Gesundheitswirtschaft

Statements und Podiumsdiskussion:
Georg Baum
Cornelia Yzer
Robert Schrödel
Dr. Felix Cornelius

Moderation: Prof. Dr. Axel Ekkernkamp

11.00 Uhr–12.30 Uhr

Tag der Niedergelassenen Ambulante Versorgung 2020: Verplant, verkauft, verstaatlicht?

Zentrale Diskussionsveranstaltung

mit: Dr. Andreas Köhler
Moderation: Wolfgang van den Bergh

14.00 Uhr–15.45 Uhr

Tag der Niedergelassenen Verantwortungsvoll delegieren in der Arztpraxis

Leitung: Dr. Patricia Klein

Ambulante Qualitätssicherung im KV-System

Leitung: Frank Michel